



# Merseburger Kreis-Blatt.

Sonnabend den 29. Juni.

## Bekanntmachungen.

Ich mache bekannt, daß  
Anton Schaaf zu Rasnig  
zum Ortsrichter und  
Wilhelm Sommer zu Daszig, August Fischer zu Kössen, Karl Dyme zu Zöschchen, Ernst Kind zu Rixen und Adolph  
Werner zu Deglich  
zu Gerichtschöppen erwählt und als solche für die betreffenden Ortschaften von mir bestätigt und verpflichtet worden sind.  
Merseburg, den 24. Juni 1867.

Der königliche Landrath  
Weidlich.

**Bekanntmachung.** Die Ausführung von Steinbauer-Arbeiten bei dem Bau des Thurmes der Stadtkirche St. Nazimi, veranschlagt auf ppt. 4100 Thaler, soll an den Mindestfordernden vergeben werden.

Qualifizierte Unternehmer werden aufgefordert, zu dem auf Montag den 8. Juli, Vormittags 11 Uhr, in dem Bureau des unterzeichneten Magistrats angelegten Licitations-Termine zur Abgabe ihrer Gebote sich einzufinden und können Kosten-Anschlag und Zeichnungen daselbst in den Bureau-Stunden eingesehen werden. Die Bedingungen sollen im Termine bekannt gemacht werden.  
Merseburg, den 27. Juni 1867.

Der Magistrat.

**Bekanntmachung.** Die diesjährigen Gerichts-Ferien beginnen mit dem 21. Juli und endigen mit dem 31. August dieses Jahres.

Während derselben ruht der Betrieb aller nicht schleunigen Sachen und haben sich sowohl die Parteien als die Rechtsanwälte während der Ferien in dergleichen Sachen aller Anträge und Besuche zu enthalten.

Schleunige Gesuche müssen als solche begründet und als „Ferien-Sache“ bezeichnet werden.

Als Depositaltage sind während der Ferienzeit  
der 31. Juli und 21. August

bestimmt.

Merseburg, den 20. Juni 1867.

Königliches Kreisgericht.

**Grundstücksverkauf.**

Die zum Nachlasse des Gastwirths Teichmann gehörige zu Stöhwitz bei Rügen belegene

**Erbstiftung**, zum Kalteneis genannt, mit Gastgerechtigkeit und Brauhaus und den dazu gehörigen 130 Morgen Feld und 23 Morgen Wiese

sollen mit der darauf befindlichen Ernte

Sonnabend den 6. Juli d. J., von Vormittags 10 Uhr ab, an Ort und Stelle in Stöhwitz im Einzelnen oder auch im Ganzen verkauft werden, wozu wir Kauflustige einladen.

Stöhwitz, den 16. Juni 1867.

Die Teichmannschen Erben.

**Haus-Verkauf.**

Ein Haus in hiesiger Stadt, in einer frequenten Straße gelegen, bestehend aus 4 Stuben, Kammern, Küche und Zubehör, wovon sich die untere Etage vorzüglich zu einem Ladengeschäft aller Klassen eignet, ist veränderungshalber zu verkaufen. Zu erfragen beim Klempnermeister Herrn **Glbe**, Schmalegasse.

**Pflaumen-Verpachtung.**

Die diesjährige Pflaummengung der Gemeinde Thronitz soll Mittwoch den 10. Juli, Nachmittags 1 Uhr, in hiesiger Schenke an den Meistbietenden mit der Hälfte Anzahlung verpachtet werden.

Werner, Ortsrichter.

Die diesjährige Obstmengung des Ritterguts Zöschchen ist zu verpachten und Näheres daselbst zu erfahren.

**Guts-Verkauf.**

Veränderungshalber bin ich gesonnen, mein zu Wannewitz Nr. 1 bei Deglich gelegenes Gut, bestehend aus 86 Morgen Acker nebst Wiese und schönem Obstgarten für den festen Preis von 9000 Thlr., wovon 4000 Thlr. noch darauf stehen bleiben können, sofort zu verkaufen. Darauf Reflectirende können mit mir in Unterhandlung treten.

Friedrich Dohle,  
Siebichenstein bei Halle a. d. S.,  
Brunnenstraße Nr. 7.



Zwei Stück schwarze Schaafe stehen zum Verkauf beim  
Ritterguts-Schäfer in Zöschchen.

Da vom 1. Juli ab die Post von Merseburg nur noch bis Lauchstädt geht, stehen auf der Posthalterei zu Merseburg  
3 Stück brauchbare Pferde  
zum Verkauf.

**Auction in Merseburg.** Sonnabend den 29. d. M., von Vormittags 9 Uhr an, sollen in der seitherigen Wohnung des Herrn Geheimen und Ober-Reg. Rath v. Werder in der sogenannten alten Ressource am hiesigen Neumarktshore umzugshalber 1 Mahag. Schreibsecretair, verschiedene Bettstellen und Tische, 1 Duzend Mahag. Stühle, div. Kleider, Geschirr und andere Schränke, 1 Trümeau, ca. 6 Stück gute Federbetten, ein Mahag. Fortepiano und dergl. mehr, meistbietend gegen Baarzahlung versteigert werden.

Merseburg, den 20. Juni 1867.

**Rindfleisch**, Rr. Auct. Comm.

**Logisvermietung.** Vorwerk Nr. 462b, der Post nahe gelegen, ist die obere Etage, bestehend aus vier Stuben, einigen Kammern, Küche, Keller, Torfgelass und Mitgebrauch des Waschhauses, von jetzt ab bei Unterzeichnetem zu vermieten und zum 1. October zu beziehen.

Merseburg, den 24. Juni 1867.

S. Glse.

**Logis-Vermietung.**

Eine freundliche Wohnung nebst Zubehör, eine Treppe hoch gelegen, ist zu vermieten. Dieselbe kann sofort bezogen werden und ist das Nähere zu erfragen **Hofmarkt 505**, im Geschäft.

Ein Logis von 3 Stuben, 3 Kammer und sonstigem Zubehör ist von jetzt ab zu vermieten und 1. October zu beziehen beim Fleischermeister **Meinel**, kleine Rittergasse Nr. 184.

**Logis-Vermietung.** Eine herrschaftl. Wohnung, Vorderhaus mit 5—6 Stuben, Küche, Keller, Speise- und Borrathskammer nebst Garten mit Halle und Waschhaus etc., welche der Apotheker Herr Busse bewohnt, ist wegen dessen Fortzug von hier von jetzt ab zu vermieten und zum 1. October c. oder aber auch schon früher zu beziehen Dom Brauhausgasse Nr. 235.

**Räthner**, im Hinterhause 1 Treppe.

**Unteraltenburg Nr. 735** ist ein Familien-Logis zu vermieten.

**Unteraltenburg Nr. 718** ist ein Familien-Logis mit allem Zubehör zu vermieten.

Die durch die Verlegung des Majors Herrn Aker frei werdende Wohnung in der Bel-Stage, sowie die von mir bewohnte Parterre-Wohnung in dem Hause Oberaltenburg Nr. 837, beide für Familien geeignet und gut restaurirt, sind vom 1. August d. J. ab zu vermieten. Stallung für Pferde kann zu jeder der Wohnungen abgegeben werden.  
**Wächter, Reg. Secr. A. A. A.**

Die obere Etage in meinem Hause Brauhof Nr. 231, bestehend in 3 Stuben, 3 Kammern, Küche und sonstigem Zubehör, ist von jetzt ab zu vermieten und zum 1. October e. zu beziehen.  
**Karl Linke.**

Delgrube 314 ist ein freundliches Logis mit allem Zubehör zu vermieten und von jetzt ab oder 1. October zu beziehen.  
**Aug. Thomas.**

Zu vermieten ist eine freundlich möblirte Stube nebst Kammer  
**Gottthardsstraße 93.**

Eine freundliche Wohnung ist zu vermieten und zum 1. October zu beziehen und dabei eine kleine Wohnung Vorwerk 437.  
**Weber.**

Ein freundliches Stübchen ist an ein oder zwei Herren zu vermieten und sogleich zu beziehen  
**Dom Nr. 233.**

Ein kleines Logis von Stube und Kammer, vorn heraus, ist zu vermieten und 1. October zu beziehen Hältergasse Nr. 657.  
**Carl Beyer.**

Ein freundliches Logis nebst Zubehör ist zu vermieten und zu Michaelis zu beziehen.  
**C. Finsterbusch, Neumarktsbrücke 856.**

Dom Nr. 222 ist ein Logis von Stube, 2 Kammern, Küche und Zubehör, vorn heraus, zu vermieten und 1. October e. zu beziehen.  
**Bruno Meiling.**

Dom Nr. 222 ist ein Logis von Stube, Kammer und Küche zu vermieten und 1. October zu beziehen.  
**Bruno Meiling.**

**Die herrschaftliche Wohnung, welche der Major Freiherr von Reichenstein bewohnt, ist wegen seiner Verlegung zu vermieten und 1. October zu beziehen Burgstrasse 294.**

Das jetzt vom Herrn Ober-Geometer Hensen bewohnte Logis, Sand Nr. 632, ist zu vermieten und kann den 1. October bezogen werden.  
**C. A. Silprecht.**

Ganz frische Weißbier-Hofen auf dem **Feldschlösschen.**  
**Extr. Perl-Caffee** gebrannt à Pfd. 15 1/2 Sgr.,  
**extr. braun Java-Caffee** dito à Pfd. 15 Sgr.,  
**gebrannten Caffee**, rein schmekend à Pfd. 12 Sgr.,  
empfehl't **Hermann Nabe.**

**ff. Magdeburger Sauerkohl** à Pfd. 9 Pf.  
offerirt **Hermann Nabe.**

**Neue saure Gurken,**  
**neue Matjes-Heringe** à Stück 9 Pf. bis 1 Sgr.,  
delicaten **Schweizer** und **Limburger Käse**, Düssel-  
dorfer **Mostrich**, feinstes **Aix-Provenceröl** in frischster  
Füllung empfehl't **Gustav Elbe.**

**Für Tischler**  
empfehl't 96% **Spiritus**, **ff. Orange-Schellack**,  
**Cölner** und **Russ. Leim**, besten **Leinölfirnis**  
**Gustav Elbe.**

**Engl. Portland-Cement**  
in Tonnen und Einzelnen billigt bei **Gustav Elbe.**

Beste Thüringer Roll- und Blasen-schinken,  
Gefochten Schinken, täglich frisch,  
Feinste Jenaer und Walter'sch. Gervelatwurst,  
Braunschweiger Leber- und Zungenwurst,  
Frankfurter Röstwürstchen in bekannter Güte empfehl't  
**Louise Küster fr. A. Reuser.**

Großförmigen russischen Caviar, Neunaugen, Kräuter-Anchovis,  
Sardinen, prima Schweizer Käse, Limburger, Kräuter- und Harz-  
käse empfehl't **Louise Küster.**

Russischen großförmigen Caviar,  
große Lüneburger Niesen-Bricken, Pratheringe mit guter Ge-  
würzsauc, Limburger, Schweizer auch Parmesan-käse,  
Düsseldorfer Mostrich in Büchsen und gewogen empfehl't  
**Gottfried Hädrich**  
an der Stadtkirche.

**Zum Kinderfest werden**  
Kopfränze und Guirlanden zu den billigsten Preisen angefertigt beim  
Gärtner **Krause**, Rittergasse 179.

**Selterser- und Soda-Wasser**  
in fortwährend frischester Füllung und kräftigster Qualität  
33 Flaschen pro 1 Ehlr. oder  
20 große dito pro 1 Ehlr.  
(am Inhalt 40 kleinen Flaschen gleich)  
**exl. Glas.**

**Heinrich Schulze jun.,**  
Entenplan Nr. 153.

Zur sauberen und schnellen Anfertigung von Visiten-, Adress- und Einladungs-Karten, Verlobungs-, Trauungs- und Todes-Anzeigen, sowie sonstigen lithographischen und autographischen Arbeiten empfiehlt sich die lithographische Anstalt

von **Robert Plöb,**  
Entenplan 83, 1 Treppe hoch.

Auch werden Vorzeichnungen zu Stickereien auf Wäsche zc. schnell und sauber ausgeführt.  
**D. S.**

**Beachtenswerth!**

Unterzeichneter besitzt ein vortreffliches Mittel gegen nächtliches Bettmäßen, sowie gegen Schwächezustände der Harnblase und Geschlechtsorgane. Auch finden diese Kranken Aufnahme in des Unterzeichneten Heilanstalt.  
Specialarzt **Dr. Kirchhoffer**  
in Kappel bei St. Gallen (Schweiz).

**Kelydon,**  
**neues Berliner Fleckenwasser**

von **C. Köstel**, Stralauerstr. 48 in Berlin.  
Das neueste, beste und billigste Fleckreinigungsmittel, besitzt überaus große Reinigungskraft, verflüchtigt sich nach der Anwendung sofort und zeichnet sich durch angenehmen ätherisch-aromatischen Geruch aus.  
Flaschen zu 2 1/2, 4, 7 1/2, 12 1/2 Sgr. sind zu haben in Merseburg bei **Ch. Berhold** und **S. F. Grus.**

**„Gottes Segen bei Cohn“!**

**Grosse Capitalien-Verloosung**  
von über 2 Millionen 600,000 Mark.  
Beginn der Ziehung am 8. und 9. Juli d. J.  
**Die Königl. Preuss. Regierung** gestattet  
jetzt das Spiel der **Kannov. u. Frankf. Lotterie.**  
**Nur 3 Thaler**

Anzahlung kostet ein viertel Staats-Original-Loos, 6 Thaler ein halbes und 12 Thaler ein Ganzes aus meinem Debit, nicht von den verbotenen Promessen, und werden solche frankirte Einsendung des Betrages oder gegen Postvorschuss, selbst nach den entferntesten Gegenden von mir versandt.

Es werden nur Gewinne gezogen.  
**Die Haupt-Gewinne** betragen Mark **250,000**  
— 150,000 — 100,000 — 50,000 — 2 à 25,000, 2 à 20,000, 2 à 15,000, 2 à 12,500, 2 à 10,000, 1 à 7500, 5 à 5000, 7 à 3750, 95 à 2500, 5 à 1250, 115 à 1000, 5 à 750, 120 à 500, 235 à 250, 10,600 à 117 Mark u. s. w.  
**Gewinnelder** und amtliche **Ziehungslisten** sende nach Entscheidung prompt und verschwiegen.  
Meinen Interessenten habe allein in Deutschland die allerhöchsten Haupttreffer von **300,000, 225,000, 187,500, 152,000, 150,000, 130,000, 125,000, 103,000, 100,000** u. s. w. ausbezahlt. —

**Laz. Sams. Cohn** in Hamburg,  
Bank- und Wechsel-Geschäft.

**Russische Mottentinctur**

von **Dr. Gesle** in Astrachan,  
durch seine sichere Wirkung zur Aufbeahrung von allen Pelzsachen und Kleiderstoffen, ohne irgend welchen Nachtheil hinterlassend, in Rußland sehr berühmt, empfehl't in Flaschen zu 10 und 5 Sgr.  
**Reinh. Bergmann** am Markt.

**Wanzentod,**

sicheres Mittel dieses Ungeziefer aus allen Gegenständen schnell und gänzlich zu vernichten, empfehl't in Flaschen zu 5 und 2 1/2 Sgr.  
**Reinh. Bergmann.**





# J. G. Knauth,



## 81. Entenplan 81,

empfehlte sein reichhaltiges **Hut-Lager** in **Seiden-, Filz-, Tuch-, Trill-, Buckskin-, Lustre-, Taft-, Bosshaar-, Stroh-, Palm- und Spahn-Hüten** und stellt bei guter Waare die billigsten Preise. Zum bevorstehenden Kinderfeste mache ich auch auf meine **Herren- und Kinder-Mützen** von den feinsten bis zu den ordinairsten aufmerksam. Nur billig bei **J. G. Knauth.**

Alte Hüte werden zum Waschen, Färben und Modernisiren angenommen und gut zurückgeliefert.

**Steppdecken mit Daunen, die beliebten Reifesteppdecken** empfiehlt

Die **Bettfedern-Handlung**  
von **J. S. Brügg** am **Gotthardtschore.**



## Zu Ausstattungen



erlaube ich mir einem hochgeehrten Publikum meiner Vaterstadt mein reichhaltiges Lager von **Piqués, gestr. Sateens, Dimity's** und namentlich: ganz vorzüglicher **Leinwand**, rein Herrenhuter Handgespinnst, auch 2 Ellen und 2 1/2 Ellen breit, zu Ueberzügen und Betttüchern ohne Naht, sehr preiswerthen **leinenen Taschentüchern**, fertigen **Frauenhemden, Nachtjacketen, weissen Rücken, Beinkleidern, Häubchen, Brautschleier**, und besonders: **Gardinen** aller Art zu höchst soliden Preisen angelegentlichst zu empfehlen. Bei Abnahme von ganzen oder halben Stücken verkaufe ich auch an Privatleute **genau zu Engrospreisen.**

**S. S. Weddy** in Halle a. S.  
**Engros- & Detail-Lager weisser Waaren,**  
Untere Leipziger Straße 102  
neben dem „goldnen Löwen“.

Jedes Quantum weisse und rothe **Johannisbeeren** kaufe ich zu den höchsten Preisen.  
**Friedrich Schröder,**

**Essig-, Spritt- & Spirituosenfabrik, große Rittergasse.**



**Nervöses Zahnweh**  
wird augenblicklich gestillt durch  
**Dr. Gräfström's** schwedische Zahntropfen  
à Flacon 6 Sgr. echt zu haben  
in Merseburg bei **Gustav Lots.**



## Zum Kinderfeste



empfehle ich eine bedeutende Auswahl Damen- und Kinder-Gürtel von 1 Sgr. 3 Pf. an, Kindertaschen, Hosenträger, Strumpfbänder, Portemonnaies, Gummibälle und viele andere Gegenstände!

**Julius Sammer.**

## Reise-Artikel.

Vollständiges Lager von Reisekoffern und Hutschachteln, Danem-, Courir-, Jagd- und Eisenbahn-Taschen, allen Sorten Schulartikel, Fahr-, Reit- und Kinderpeitschen.

**Julius Sammer.**

Auch ist daselbst ein fein möblirtes Zimmer von jetzt an zu vermieten.

**Julius Sammer** am Markt.

Bitte. Daß mir durch die **Rennspennig'schen Hühneraugen-Appfasterchen** meine Hühneraugen gänzlich verschwunden sind, bescheinige hiermit.

Bönningen, Amts Bockenem, 7. Februar 1866.

**Chr. Jacobs.**

+) Alleinverkauf à Stück mit Gebrauchsanweisung 1 Sgr., à Dgd. 10 Sgr. bei **G. W. Licht**, Burgstraße 220.

## Merseburger Landw. Verein.

Alle diejenigen Mitglieder des Merseb. Landw. Vereins, welche Behufs Aufnahme in die Sterbekasse noch nicht ärztlich untersucht worden sind, werden hierdurch aufgefordert, sich zu dem am Sonntag den 30. d. M., von Vormittags 9 Uhr ab, in den Räumen der **Funkenburg**

stattfindenden **letzten** ärztlichen Untersuchung einzufinden. Damit nun endlich diese Angelegenheit zum definitiven Abschluß kommt, ist es sehr wünschenswerth, daß sich die betreffenden Mitglieder **sämmtlich recht pünktlich** daselbst einfinden.

Alle sonstigen darauf bezüglichen Anträge sind ebenfalls daselbst anzubringen.

Auch wollen alle diejenigen, welche in der letzten Versammlung am 21. d. M. im Rischgarten nicht anwesend waren, das bei dem Vereins-Rendanten Herrn **Wenz** ausgelegte Vereins-Statut daselbst unterschreiben.

Merseburg, den 27. Juni 1867.

**Das Directorium des Merseb. Landw. Vereins.**

## Merseburger Landwehr-Verein.

Die Mitglieder des Vereins werden hierdurch ersucht, sich zu dem am 3. Juli e. stattfindenden Gottesdienste **1/10 Uhr Vormittags** auf dem **Domplatze** zu sammeln und Vereins-Abzeichen sowie Decorationen anzulegen. Wir glauben erwarten zu dürfen, daß, falls nicht dringende **Finierungs-Ursachen** vorliegen, sich **Keiner ausschließen** wird. Die Landwehr-Kameraden von hier und außerhalb, welche dem Verein nicht angehören, bitten wir, sich uns anzuschließen.

Merseburg, den 26. Juni 1867.

**Das Directorium.**

**Apotheker Bergmann's Eispommade,**  
rühmlichst bekannt, die Haare zu kräuseln, sowie deren Ausfallen und Ergrauen zu verhindern, empfehlen à Flac. 5, 8 u. 10 Sgr.  
**S. F. Czius** in Merseburg, **C. Burow** in Querfurt  
und **Apoth. Richter** in Dürrenberg.

## Haarfärbemittel,

das **Vorzüglichste** bis jetzt existirende, färbt sofort echt braun und schwarz. Unter Garantie à Fl. 25 Sgr., halbe Fl. 12 1/2 Sgr. empfiehlt  
**G. W. Licht**, Burgstraße Nr. 220.

## Wanzentod & Insectenpulver!!

in Originalverschluss 10, 5 und 3/4 Sgr. echt bei  
**Gustav Lots** in Merseburg.

## Himbeer-Saft

in **feinster** Qualität  
à Quart 16 Sgr.

## Citronen-Limonaden-Essenz

aus frischen Früchten bereitet  
à Quart 20 Sgr.  
offerirt **Heinr. Schulze jun.**

## Saure Gurken,

ganz vorzüglich schön, bei **Heinr. Schulze jun.,**  
Entenplan & Rittergassenecke.



**Lilionese.** Keine Sommersprossen, und Falten. Nur durch die weltberühmte **Lilionese** wird **Schönheit u. Jugend** wiedergegeben, und alle Hautunreinheiten beseitigt. Im Nichtwirkungsfall wird der Betrag zurückgezahlt. Flasche 1 Thlr. Halbe Flasche 17 1/2 Sgr. ohne Garantie. Zu haben bei **G. W. Licht**, Burgstr. 220.

**Theerleise**, wirksamstes Mittel gegen alle Arten Haut- unreinigkeiten, empfiehlt à Stück 5 Sgr  
**Gustav Lots.**

Zum bevorstehenden Kinderfeste empfiehlt sich zur Anfertigung von Kopfkränzen und dergleichen  
**Bernhardt Voigt**, Neue Promenade.

## Livolitheater auf der Funkenburg.

**Sonntag den 30.**, Der Sonnwendhof, oder: Der Brand der Pfang-Schmiede. Volksschauspiel in 5 Acten von Rosenthal.  
**Montag den 1.**, Steffen Langer aus Glogau. Lustspiel in 4 Acten nebst einem Vorspiel von Ch. Birch-Pfeiffer.  
**Dienstag den 2.**, Als Vorfeier der denkwürdigen Schlacht von Königgrätz: der Dritte Juli, oder: Die Preußen in Böhmen. Lustspiel in 2 Acten von Tegeher.  
**Sierauf:** Eine kleine Erzählung ohne Namen. Lustspiel in 2 Acten von Görner.

## Theater in Lauchstädt.

**Sonntag den 30.**, Spielt nicht mit dem Feuer. Lustspiel in 3 Acten von Puttlig.  
**Sierauf:** Sachsen in Preußen. Posse mit Gesang in 1 Act von Pohl.

## FELDSCHLOESSCHEN

Sonntag den 30., von Abends 7 Uhr an Tanzmusik, bei gut besetztem Orchester.

## Thüringer Hof.

Sonntag den 30. d. M., von 1/8 Uhr an und Montag von 1/4 Uhr an öffentlicher Ball.

## Bündorf.

Sonntag den 30. d. M. laden zum Prinzessin-Raub freundlichst ein **die jungen Mädchen.**

Nächsten Sonntag als den 30. Juni, laden freundlichst zum Tanzvergnügen ein, wobei zur Aufführung kommt: „Die Hinrichtung der unglücklichen Bertha“, unter Zusicherung freundlichen Entgegenkommens **die jungen Mädchen in Kößchen.**

Wir beehren uns, alle Krieger, Soldaten und Soldatenfreunde zur Feier der Schlacht bei Königgrätz am 3. Juli d. J. im Saale des Gasthofs zum goldenen Löwen, hiermit ergebeust einzuladen. Schaffstädt, den 22. Juni 1867.

**Der Vorstand des Krieger- und Landwehr-Bereins.**

## Bad Lauchstädt.

Nächsten Mittwoch den 3. Juli zur Jubelfeier der Schlacht bei Königgrätz.

Nachmittags 3 Uhr Concert.

5 Theater.

Nachher Illumination und großes Feuerwerk.

Schluss: Ball im Gursaale.

Zur Theilnahme ladet ergebeust ein

**Becker, Restaurateur.**

## Brauerei „zum halben Mond.“

Sonntag den 30. Juni beginnt die Saison meines Merseburger Märzenbieres, dasselbe ist von vorzüglichster Qualität und gebe solches in Gebinden und im Einzelnen ab.

**Otto Hentschel.**

## Brauerei „zum halben Mond.“

Nächste Woche ist frisches Lichtbier nur Freitag zu haben.

**Otto Hentschel.**

## Trink-Anstalt

von

## Selterser- und Soda-Wasser.

Während der Festtage werden in meiner **Trink-Anstalt** auf dem Festplatze

**Selterser- & Soda-Wasser,**

nur auf **Eis** lagernd, verabreicht.

**Heinr. Schulze jun.**

Dem geehrten hiesigen wie auswärtigen Publikum die gehorsame Anzeige, daß ich zum diesjährigen Kinderfeste mit einem Zelte auf dem Kinderplatze bin.

Für warme und kalte Speisen nebst Getränken, sowie für gute Bedienung ist bestens Sorge getragen.

Merseburg, den 27. Juni 1867.

**Schimmelberg.**

## Grosses Extra-Concert

als Vorfeier des Kinderfestes auf dem Aulandspitze, Sonntag den 30. Juni e., Anfang 3 1/2 Uhr. **Buchbeister.**

## Krebs's Restauration.

Unterzeichneter etablirt zur bevorstehenden Feier des Kinderfestes ein bequem eingerichtetes Restaurations-Zelt auf dem Festplatze und wird mit einem vorzüglich schönem Töpfschen **Merseburger Märzenbier** aus der Hentschel'schen Brauerei sowie überhaupt mit nur guten Speisen und Getränken bestens aufwarten. Um freundlichen Zuspruch bittet ergebeust **Krebs.**

Zum bevorstehenden Kinderfest erlaube ich mir meine geehrten Gäste darauf aufmerksam zu machen, daß ich ein Zelt auf dem Kinderplatze errichte und ganz besonders ein Fläschchen gutes **Weizenbier**, ein gutes Glas **Weißbier** und ein feines Töpfschen **Lagerbier** auf Eis empfehle und um recht zahlreichen Besuch bitte. **Bleier.**

## Vorfeier

zur Erinnerung an die Schlacht bei Königgrätz.

**Dienstag den 2. Juli 1867,**

auf dem Kinderfest-Platze zu Merseburg.

**I. Concert der Stadt-Capelle.**

Anfang 4 Uhr Nachmittags.

Mit Bezug auf die Schlachtfeier ausgewählte Instrumental-Piecen verschiedener Art.

**II. Vocal- und Instrumental-Concert.**

Anfang 7 1/2 Uhr Abends.

**Programm.**

- 1) Grenadier-Marsch „Friedericus Rex“ von Radik.
- 2) Ouverture zu Electra von Härtel.
- 3) Das deutsche Schwert. Ged. von Vogl; für Männerchor mit Orchester, comp. von Schuppert.
- 4) Cavatine und Scene aus Troubadour von Verdi.
- 5) Weihgesang. Ged. von Claudius; comp. von Methfessel. Schlachtlied. Ged. von Hiemer; comp. von Eidenpenz. Ges. vom Schülerchor der A. Bürgerschule.
- 6) Finale aus Adele de foix von Reiffger.
- 7) Sieges-Hymne. Ged. von Sturm; für Männerchor und Orchester, comp. von W. Schirch.
- 8) Preußen-Marsch von Golde.
- 9) Zur Feier der Schlacht bei Königgrätz. Ged. von Hey; Volksweise, für Kinderstimmen und Orchester arrangirt.
- 10) Te Deum laudamus für Männerchor und Orchester von Reinecke.

**III. Grosses Brillant-Feuerwerk,**

ausgeführt vom Ober-Feuerwerker Pießsch aus Erfurt.

Probe zu den im II. Theile aufgeführten Piecen mit Gesang: Sonnabend den 29. Juni e., Abends 8 1/2 Uhr, im Thüring. Hofe. **Brandt.**

**Gesucht wird für Leipzig bei hohem Gehalt eine Jungfer, die im Schneidern, fein Nähen, Plätten zc. wohl geübt ist. Zu erfragen Merseburg, Klein-Kinderbewahranstalt bei Frau Heinze.**

Ein unverheiratheter Schaafknecht mit guten Attesten, der sofort antreten kann, wird gesucht, Merseburg, **Entenplan Nr. 196.**

**Donnerstag den 4. Juli,** Nachmittags 2 Uhr, soll in **Lauchstedt** unser diesjähriges **Bibel-Fest** gefeiert werden, wozu wir die Mitglieder und Freunde unseres Vereins hiermit ergebeust einladen.

**Der Vorstand**

der **Merseburger Bibel-Gesellschaft.**

J. A.: Leuschner, Diaconus.

Am 2. Sonntage nach Trinitatis (30. Juni) predigen:

Domkirche	Herr Abj. Pusch.	Nachmittags:
Stadtkirche	Herr Pastor Heinenen.	Herr Diac. Leuschner.
Neumarktkirche	Herr Pastor Dreising.	Herr Diac. Frobenius.
Altenburger Kirche	Herr Cand. Wandel.	

Domkirche: Früh 8 Uhr allgemeine Beichte und Abendmahl, gehalten vom Herrn Diac. Leuschner Anmeldung.

Mittwoch den 3. Juli, als am Tage der Schlacht bei Königgrätz, soll in der Domkirche, Vormittags 10 Uhr, ein Dank-Gottesdienst gehalten werden. Stadtkirche: Früh 7 Uhr Beichte und Abendmahl. Herr Diac. Frobenius.

Katholische Kirche. Sonnabend den 29., achtzehnte Säcularfeier der heil. Apostel Petrus und Paulus, Vormittags- und Nachmittags-Gottesdienst.

Früh und Nachmittags katholischer Gottesdienst.

Redaction, Druck und Verlag von L. Jurl.